



Leitfaden zur Anfertigung des Sachberichts

Der Sachbericht in Form der Dokumentation muss hinreichend aussagekräftig sein. Insbesondere soll dargelegt werden, ob der mit der Förderung beabsichtigte Zweck erzielt wurde. Die Projektdokumentation muss den vollständigen Projektnamen, den Projektzeitraum, alle beteiligten Partner*innen und die Höhe der Förderung benennen. Das Format der Dokumentation auf dem NKB ist den Antragstellenden freigestellt. Die Projektdokumentation kann auch beispielsweise in Form eines Films, einer Broschüre (online verfügbar), einer Website oder eines anderen Formats erfolgen.

Folgende Fragen sollen als Leitfaden für die Projektdokumentation dienen:

Projektverlauf

- Wie verlief die Zusammenarbeit zwischen z.B. den Kooperationspartnern?
- Wie hat ggf. die Verzahnung des Projektes mit dem Unterricht funktioniert?
- Wie wurde das Projekt beworben (z.B. Plakate, Flyer, Social Media)?
- Bitte laden Sie vorhandenes Dokumentationsmaterial (z.B. Programmheft, Video, Foto) im NKB hoch.
- Gab es Unterschiede zwischen der ursprünglichen Planung und Zielsetzung und dem tatsächlichen Projektverlauf? Worauf lassen sich diese zurückführen?

Resonanz

- Wie viele Kinder und Jugendliche haben aktiv mitgemacht?
- Wie viele Zuschauer hat das Projekt erreicht und wen (z.B. Eltern, Mitschüler*innen)?
- Falls in Presse, Rundfunk oder Fernsehen über das Projekt berichtet wurde, nennen Sie dies bitte und laden ggf. entsprechende Dokumente hoch oder verlinken diese.

Reflexion

- Waren Sie mit dem Ergebnis insgesamt zufrieden (z.B. künstlerische Qualität, inhaltliche Qualität)?
- Was sollte bei nochmaliger Durchführung eines vergleichbaren Projektes beachtet werden?
- Haben sich aus dem Projekt Perspektiven/ Impulse für eine weitere Arbeit ergeben?
- Wie transferfähig oder modellhaft ist das Projekt für andere?